

Jakob Friedl
Ribisl-Partie e.V.
Minoritenweg 23
93047 Regensburg
Tel: 0176 97 87 97 27
Email: jakob@ribisl.org



Frau Oberbürgermeisterin
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Altes Rathaus
93047 Regensburg

Regensburg, 28.03.2023

Sehr geehrte Oberbürgermeisterin,

sehr geehrte Damen und Herren aus dem Stadtrat, den beteiligten Ämtern
und zur Kenntnis auch an die Damen und Herren vom Berufsverband bildender Künstler,

der Dachauplatz ist schöner geworden. Inhaltlich tiefer jedoch nicht. Mit diesem Antrag auf
Berichterstattung soll auf technische Fragen des Brunnens eingegangen werden – um die
stadträumlichen Bedeutungsebenen des restlichen Dachauplatzes und das Fehlen von Zugängen
zum Thema „Dachau“ können wir uns später kümmern. Fontana Regina - eine Kolonnade aus Licht,
leuchtet nicht und lädt nicht zum Plantschen ein. Anders als angedacht lädt der Edelstahlrand des
Brunnenbeckens im Winter auch nicht zum Sitzen ein.

**Antrag auf Berichterstattung im zuständigen Ausschuss zu technischen Mängeln,
Gewährleistungspflichten, entstandenen Reparatur und Unterhaltskosten des fast neuen
dysfunktionalen Dachauplatzbrunnens von der Inbetriebnahme bis heute.**

1. Wieviel Strom benötigt(e) die Beleuchtung des Brunnens?
2. Wieviel Strom wird/wurde für das Pumpen und Reinigen des Wassers benötigt?
3. Bitte stellen Sie gegliedert nach Eigen- und Fremdleistungen dar, welche Unterhaltskosten der Stadt in den vergangenen Jahren seit 2017 für den Brunnen anfielen? z.B. Wasser, Strom, Material und Personalstunden für Reinhaltung in Sommer und Winter, Reparatur, Nachbesserungen, Programmierleistungen... etc.?
4. Wann traten die ersten technische Mängel beim neuen Dachauplatzbrunnen auf und wie entwickelten sich die technischen Unzulänglichkeiten bis heute? Welcher Art waren diese? Konnten die anfänglichen Mängel dauerhaft behoben werden? Wer übernahm die Wartungs- und Reparaturkosten?
5. Hat der Künstler oder die ausführende Firma Gewährleistungspflichten übernommen? Sind diese noch in Kraft? Falls nicht, wann liefen diese aus?
6. Im Winter 2022/23 leuchtete der Brunnen nicht: Hat die Stadt vor, dauerhaft auf das Licht von Fontana Regina zu verzichten?
7. Wie steht es um den Betrieb der Plätschersäulen?
8. Wie steht die Verwaltung zu der Idee einer im Winter um das leere Brunnenbecken anbringbaren Sitzfläche?

Begründung:

2016 wurde ein zweistufiger Realisierungswettbewerb zum Neubau der Brunnenanlage am Dachauplatz für 308 000 € ausgelobt * - unter Berücksichtigung, künstlerischer, ingenieurtechnischer, stadtgestalterischer, landschaftsplanerischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte. Das Thema Erinnerung an Dachau wurde weitestgehend ausgeklammert. An dieser Stelle nur ein Adorno-Zitat des ehem. Bürgermeisters Jürgen Huber zur Präsentation des 1. Siegerentwurfs Fontana Regina „Kunst ist Magie, befreit von der Lüge, Wahrheit zu sein.“ und die einleitenden Worte des ehem. Gartenamtsleiters Krätschell: „[...] Wir sind ausgebildet darin abzulesen, was im öffentlichen Freiraum der Bedarf ist, was die Menschen brauchen, um ihren Wünschen im öffentlichen Raum, ihren Bedürfnissen nachzugehen.[...], [...] Ich bin mir ganz sicher, dass wir den Dachauplatz richtig nach vorne bringen.[...]“ Am Freitag, dem 9.12.2016, wurde der Siegerentwurf „Fontana Regina – Eine Kolonnade aus Wasser und Licht“ von Hans Jörg Wiegner, der gekonnt die Anforderungen der städtischen Ausschreibung aufgriff und „gut“ erfüllte, präsentiert: Die Platzgestalt wird durch das geforderte 10,0 x 3,0 m große und 30 cm tiefe Becken mit 7 weiterbezeichnenähnlichen kannelierten Säulenstümpfen, die aus gebündelten mit Silikon verklebten Glasröhren bestehen aufgewertet. Entsprechend der Ausschreibung wird die Aufenthaltsqualität gesteigert, da das Brunnenbecken zum Spielen und Plantschen einlädt. Fontana Regina kann jedoch nicht nur Wasser pumpen, sondern ist auch eine Lichtskulptur, was besonders in der kalten Jahreszeit zum Tragen kommt, in der die meisten Brunnenanlagen (so sagte es der Künstler:) „tot“ sind.

Für die 2. Phase der Bearbeitung des Realisierungswettbewerbs war eine Arbeitsgemeinschaft der Künstler*innen mit einem Versorgungsingenieur Brunnenbau / Ingenieur für Wassertechnik oder Techniker bzw. Meister dieser Fachrichtung vorausgesetzt und entsprechende Qualifikationen waren nachzuweisen. Der Einreichung zum Siegerentwurf ist zu entnehmen, dass Fontana Regina ausgesprochen solide und wartungsunaufwändig sei:

„Beschreibung Lichttechnik: Die verwendeten LED-Strahler haben laut Hersteller eine Lebensdauer von 60.000 Stunden. Bei einer jährlichen Betriebsdauer von 4.000 Stunden, ergibt sich ein Wartungsintervall von ungefähr 15 Jahren. Die Strahler besitzen die höchste Wasserschutzklasse IP68. Alle Leuchten werden über eine DMX-Schnittstelle angesteuert. Das Programm mit den Farbfolgen und Intensität wird vorab vom Künstler festgelegt und vor Ort endgültig eingestellt. Die gesamte Steuerung wird im Technikraum Brunnentechnik nach VDE 0100 gegen Feuchtigkeit vollständig isoliert untergebracht.“** Seit der Inbetriebnahme von Fontana Regina machte die Kolonnade aus Licht jedoch über weite Strecken den Anschein eines Wackelkontakts oder von bunten Fehlzündungen. Seit geraumer Zeit ist gar kein Licht mehr in den Lichtsäulen.

(**technische Beschreibung: Vgl. Anlage in der Tischvorlage VO/16/12724/67 für den Kulturausschuss vom 08.12.2016)

***Auslobung:**

http://europabrunnendeckel.de/download/Dachauplatz_Preisverleihung/dachauplatz-brunnen-auslobungstext.pdf



Im Anhang noch zwei Fotos von der Situation. Ich freue mich über eine interessante Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Jakob Friedl





